

## ■ TURNEN - Deutsche Meisterschaft

Zufriedenstellender  
Einstieg für Palgen

An diesem Wochenende fanden in Berlin die deutschen Meisterschaften im Kunstturnen statt, wo Sascha Palgen außer Konkurrenz antrat. Marcel Nguyen sicherte sich mit hervorragenden 87,05 Punkten den Titel des deutschen Meisters. Palgen erhielt für seinen Sechskampf eine Note von 79,4 und belegte damit theoretisch den 13. Platz. Einen guten Start erwischte der Sportsoldat am Reck, wo er mit 12,9 Punkten bewertet wurde. Am Boden unterlief ihm gleich zu Beginn ein schwerer Fehler, welcher zu einem Sturz führte. Eine recht niedrige Note (13,10) war dann auch die Konsequenz. Ein weiterer Sturz unterlief ihm am Pferd. Ein neues Element missglückte ihm komplett und so blieben am Ende nur 11,15 Zähler. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigte der Luxemburger dann eine sehr gute Übung an den Ringen und wurde mit einer hohen Punktzahl (14,20) belohnt. Ausgezeichnet lief es dann auch am Sprung für ihn weiter. Mit der fünfsten Note des gesamten Wettkampfs (15,50) wurde Palgen für seinen außergewöhnlich Sprung belohnt. Eine sehr saubere Leistung zeigte er zum Abschluss am Barren (12,55). Trotz einiger Schwierigkeiten zeigte sich Palgen nach dem Wettkampf zufrieden: „Es war mein erster Wettkampf nach der Sommerpause und man konnte nicht erwarten, dass gleich alles funktioniert. Ich kann auf dem Gezeigten aufbauen und noch weiter an den neuen Elementen arbeiten. In zwei Wochen ist der nächste Wettkampf, dann sehen wir, woran ich im Hinblick auf die Weltmeisterschaft noch feilen muss.“ (SiH)

## TV aktuell

Montag

**EUROSPORT** - 8.45-9.30 Uhr und 14.30-15.30 Uhr: Tennis: US Open: Aufzeichnungen des Endspiels im Männer-Einzel - 9.30 Uhr: Kanu: WM-Berichte - 11 Uhr: Judo: WM-Direktübertragungen - 13-14.30 Uhr: Rudern: EM-Berichte - 15.30 Uhr: Radsport: Vuelta: Direktübertragung der 16. Etappe von Gijon nach Cotobello über 181,4 km - 17.45 Uhr: Sport Mix - 18-19.45 Uhr und 22.30-0.15 Uhr: Fußball-Magazine - 19.45-20.45 Uhr und 0.30-1.30 Uhr: Fußball: WM der U17-Frauen: Zusammenfassungen des Spiels Südkorea - Deutschland - 20.45-22.30 Uhr: Kampfsport-Berichte  
**SPORT1** - 17.30 Uhr: Fußball: Bundesliga-Magazin - 18.30 Uhr: Fußball: Bundesliga aktuell - 20.15 Uhr: Fußball: Zweite Liga: Direktübertragung des Spiels Cottbus - Karlsruhe - 22.15-23.30 Uhr: Fußball: Analyse der Spiele in der ersten Bundesliga  
**RAI DUE** - 18.10-18.30 Uhr: Sport-Informationen  
**FRANCE 3** - 20.20.05 Uhr und 0.05-0.10 Uhr: Tout le sport  
**LA DEUX** - 20.05-22.30 Uhr: Fußball: Magazin der belgischen Liga - 23.50-0.15 Uhr: Formel 1: Rückblick auf den GP von Italien  
**BR** - 20.15-21 Uhr: Blickpunkt Sport  
**EUROSPORT (France)** - 20.30 Uhr: Fußball Ligue 2: Direktübertragung des Spiels Evian - Ajaccio

## Loto français

Tirage du 11 septembre 2010

7 - 13 - 36 - 41 - 45

Numéro de chance: 5

Joker: 9 - 4 - 5 - 9 - 2 - 8 - 4

## Bei der Rallye Japan

## Ogier vertagt WM-Entscheidung

Der Franzose profitiert vom Pech seiner Konkurrenten

Der Franzose Sébastien Ogier hat mit dem Sieg bei der Rallye Japan den vorzeitigen Titelgewinn seines Landsmanns und Citroën-Teampartners Sébastien Loeb vertagt.

Loeb erreichte am gestrigen Sonntag in Sapporo als Fünfter sein schlechtestes Saisonergebnis. Beim zehnten WM-Lauf hatte der 27-jährige Ogier einen Vorsprung von 15"7 auf seinen norwegischen

## Klassemente

**Zehnter Lauf (26 Prüfungen/301,12 km/1 205,07 Gesamt-km):** 1. Sébastien Ogier/Julien Ingrassia (F) Citroën C4 3.10'26"4, 2. Petter Solberg/Chris Patterson (N/GB) Citroën C4 auf 15"7, 3. Jari-Matti Latvala/Miikka Anttila (FIN) Ford Focus 26"0, 4. Daniel Sordo/Diego Vallejo (E) Citroën C4 35"2, 5. Sébastien Loeb/Daniel Elena (F/MON) Citroën C4 53"3, 6. Mikko Hirvonen/Jarmo Lehtinen (FIN) Ford Focus 1'13"5, 7. Henning Solberg/Ilka Minor (N/A) Ford Focus 3'03"1, 8. Federico Villagra/Jorge Perez Compagnon (ARG) Ford Focus 10'17"9

**Fahrer-WM (nach zehn von 13 Läufen):** 1. Sébastien Loeb (F) Citroën Total 201 P., 2. Sébastien Ogier (F) Citroën Junior Team 158, 3. Jari-Matti Latvala (FIN) BP-Ford Abu Dhabi 132, 4. Petter Solberg (N) Privatteam 118, 5. Daniel Sordo (E) Citroën Total 107, 6. Mikko Hirvonen (FIN) BP-Ford Abu Dhabi 94, 7. Matthew Wilson (GB) Stobart M-Sport 56, 8. Henning Solberg (N) Stobart M-Sport 31

**Team-WM (nach zehn von 13 Läufen):** 1. Citroën Total 345 P., 2. BP-Ford Abu Dhabi 250, 3. Citroën Junior Team 183, 4. Stobart M-Sport 130, 5. Munchi's 46



Sébastien Ogier meisterte auch schwierige Situationen.

(FOTO: AP)

Markenkollegen Petter Solberg im privat eingesetzten C4.

Rang drei mit einem Rückstand von 26" sicherte sich der zweifache Saisonsieger Jari-Matti Latvala (FIN) im Ford Focus. Titelverteidiger Loeb kam im Citroën C4 53"3 zurück nur als Fünfter ins Ziel. In der WM-Gesamtwertung führt der sechsfache Champion Loeb drei Läufe vor Saisonende weiter mit 43 Zählern Vorsprung auf Ogier.

„Das ist einfach unbegreiflich. Ich kam hierher und sagte mir, es ist okay, es wird eine schwere Rallye, weil ich diese Art von Prüfungen nicht mag. Und nun habe ich bei meinem ersten Start in Japan diese Rallye gewonnen“, sagte Ogier.

Der 59-fache Rallye-Sieger Loeb hat nun die Chance, sich beim ersten WM-Lauf in seiner elsässischen Heimat am ersten Oktober-Wochenende seinen

siebten Titel in Serie vorzeitig zu sichern. Ogier profitierte in der Schlussphase der Rallye Japan vom Pech seiner Konkurrenten. Eine defekte Differentialpumpe am Ford Focus des Finnen Mikko Hirvonen verhinderte dessen dritten Japan-Sieg. Der Vize-Weltmeister fiel auf den sechsten Platz zurück. Ein defekter Stoßdämpfer am privaten Citroën C4 raubte P. Solberg alle Sieghancen. (dpa)

Importateur

**lambert** **equilibrage** **BILSTEIN** **AKRAPOVIČ** **Tél.: +352 49 31 06-1** **www.lambert.lu**

7, rue Hogenberg, L-1735 Luxembourg

## Lieners zeigt eine solide Leistung

Triathlon-WM in Budapest: Haller bei den Junioren in der ersten Hälfte

Yannick Lieners wusste bei der Triathlon-Weltmeisterschaft in Budapest zu überzeugen. Zwei Wochen, nachdem er sich bei der U23-Europameisterschaft in Portugal noch in extremis für die WM qualifizieren konnte, beendete der CAB-Athlet das U23-Rennen (1500 m Schwimmen, 40 km Rad, 10 km Laufen) auf dem 27. Platz (64 Athleten im Ziel) und platzierte sich demnach in der ersten Hälfte des Klassements.

Zwar stieg Lieners mit einem Rückstand von etwas mehr als 1' auf die Führenden aus dem Wasser, auf dem Rad zeigte er dann aber trotz Regens eine solide Leistung und konnte den Kontakt zur ersten Gruppe wiederherstellen. Auf der abschließenden Laufstrecke schlug sich der Luxemburger, der vor drei Wochen wegen Kniebeschwerden noch auf einen Start in Weiswampach verzichten musste, ebenfalls ordentlich und wurde am Ende mit dem 27. Platz belohnt, dies mit einem Rückstand von 3'22" auf den britischen Sieger Jonathan Brownlee.

Dessen Bruder Alistair hatte kurz zuvor das Rennen der Männer gewonnen. Den Weltmeistertitel sicherte sich allerdings der Spanier Javier Gomez. Aufgrund der im Vorjahr eingeführten World-Championship-Series wird jener Athlet Weltmeister, der über die gesamte Saison (sieben Rennen) am fleißigsten Punkte gesammelt hat. Mit 3789 Zählern setzte sich Gomez klar vor Steffen Justus (D/3139) durch. Jan Frodeno (D), der die Serie vor dem Start in Budapest noch angeführt hatte, kam in Ungarn nicht über Platz 41 hinaus und rutschte auf Rang vier in der WM-Gesamtwertung ab.

Auch bei den Frauen reichte Emma Moffatt (AUS) gestern in Budapest ein zweiter Rang hinter ihrer Landsfrau Emma Snowsill, um sich die WM-Krone zu sichern. In der Gesamtwertung wird Liz May, die ihre Saison wegen einer Operation an der rechten Ferse vorzeitig beenden musste, auf Rang 45 geführt.

Mit Bob Haller war bei den Junioren (halbe Distanz) ein wei-

terer Luxemburger im Einsatz. Haller stieg als 51. aus dem Wasser, dies mit einem Rückstand von 56" auf die Ersten. Der FLTri-Athlet schaffte es anschließend nicht in die erste Radgruppe, sondern fuhr im zweiten Peloton den Führenden rund 50" hinterher. Haller ging anschließend als 41.

auf die abschließende Laufstrecke. Hier konnte der starke Läufer, der eigentlich noch der Kategorie Youth A angehört, noch fünf Plätze gutmachen und lief als 36. (unter 71 Konkurrenten) ins Ziel, dies mit einem Rückstand von 2'20" auf Fernando Alarza (E). (SH)

## Klassemente

## MÄNNER

**Siebter Durchgang in Budapest:** 1. Alistair Brownlee (GB) 1.42'26", 2. Javier Gomez (E) 1.42'30", 3. Steffen Justus (D) 1.43'04", 4. Joao Silva (P) 1.43'05", 5. Brad Kahlefeldt (AUS) 1.43'09"

**WM-Gesamtwertung nach sieben Rennen:** 1. Javier Gomez (E) 3789 Punkte, 2. Steffen Justus (D) 3139, 3. Brad Kahlefeldt (AUS) 3112, 4. Jan Frodeno (D) 2963, 5. Joao Silva (P) 2649

**U23-Männer:** 1. Jonathan Brownlee (GB) 1.44'24", 2. Ryan Sissons (NZL) 1.44'52", 3. Franz Loeschke (D) 1.44'53", ... **27. Yannick Lieners 1.47'46"**

**Junioren:** 1. Fernando Alarza (E) 52'15", 2. Thomas Bishop (GB) 52'18", 3. Kevin McDowell (USA) 52'22", ... **36. Bob Haller 54'35"**  
**Altersklasse M65-69:** 1. David Roadhouse

(USA) 2.14'32", ... **45. Hendrik Fehr 3.17'12"**

## FRAUEN

**Siebter Durchgang in Budapest:** 1. Emma Snowsill (AUS) 1.49'43", 2. Emma Moffatt (AUS) 1.51'25", 3. Nicola Spirig (CH) 1.51'28", 4. Lisa Norden (S) 1.51'28", 5. Paula Findlay (CAN) 1.51'30"

**WM-Gesamtwertung nach sieben Rennen:** 1. Emma Moffatt (AUS) 3806 Punkte, 2. Nicola Spirig (CH) 3413, 3. Lisa Norden (S) 3390, 4. Helen Jenkins (GB) 3184, 5. Paula Findlay (CAN) 3016, ... **45. Liz May 597**

**U23-Frauen:** 1. Emma Jackson (AUS) 1.58'07", 2. Kirsten Sweetland (CAN) 1.58'59", 3. Emmie Charayron (F) 1.59'19"  
**Junioren:** 1. Ashleigh Gentle (AUS) 57'48", 2. Charlotte Bauer (D) 58'52", 3. Joanna Brown (CAN) 59'07"